



TIPPS UND INFORMATIONEN ZUM SCHULANFANG

2023/24



main-taunus-kreis



GRUNDSCHULE SÜD-WEST
GANZTÄGIG ARBEITENDE GRUNDSCHULE
INKLUSIV ARBEITENDE GRUNDSCHULE
MUSIKALISCHE GRUNDSCHULE

INKLUSIVER UNTERRICHT UND SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG AN DER GRUNDSCHULE SÜD-WEST

1986 war die Grundschule Süd-West eine der ersten Schulen in Hessen, die in Schulversuchen die Integration von Kindern mit Behinderung an einer allgemeinen Schule realisierte.

Seit 1992 ist die Integration von Kindern mit Behinderung in der allgemeinen Schule unter dem Begriff „Gemeinsamer Unterricht“ und seit 2011 unter dem Begriff „Inklusion“ gesetzlich formulierte Pflicht für alle Schulen.

Gut zu wissen: „Inklusive Beschulung“

(Auszug aus dem § 51 – Hessisches Schulgesetz)

Inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und ohne diesen Förderanspruch findet als Regelform in der allgemeinen Schule in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen sonderpädagogischen Beratungs- und Förderzentrum und gegebenenfalls unter Beteiligung der Förderschule statt. Bei der Planung und Durchführung der inklusiven Beschulung wirken Förderschullehrkräfte und Lehrkräfte der allgemeinen Schulen entsprechend dem individuellen Förderplan (...) zusammen. Die Beratung für die inklusive Beschulung erfolgt durch das zuständige sonderpädagogische Beratungs- und Förderzentrum und die Schulaufsichtsbehörde.

Das bedeutet, dass Kinder mit einem Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und Kinder mit Behinderungen an unserer Schule unterrichtet werden, sofern die Eltern der Kinder dies wünschen und die räumlichen, sächlichen und personellen Bedingungen für die Förderung dieser Kinder bereitgestellt werden können.

Diese gesetzliche Vorgabe entspricht in allen Punkten unserem Anspruch und Wunsch, eine Schule für alle Kinder zu sein.

Die Kooperation von Grundschul- und Förderschullehrkräften in Verbindung mit guten sächlichen und räumlichen Rahmenbedingungen garantieren, dass in unserer Schule auch Kinder mit Behinderung angemessen gefördert werden können.

Wir sind uns sicher, dass allen Schülerinnen und Schülern, die an dem inklusiven Unterricht teilnehmen, über kognitives und emotionales Lernen hinaus, erweiterte soziale Lernerfahrungen ermöglicht werden, die diesen auf ihrem weiteren Lebensweg zugutekommen.

**KINDER MIT UND OHNE
BEHINDERUNG LERNEN,
LEBEN UND SPIELEN
GEMEINSAM**

